



# BIRKENFELD A K T U E L L

GEMEINDE



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Freitag, 7. September 2018

Einzelpreis € 0,60

Nummer 36

## „Der Wein erfreue des Menschen Herz“

(Psalm 104,15)

### Wein, Olivenöl und Brot in der Bibel

Die Kelterfreunde und die „Rau-Chöre“

laden ein zur Weinprobe mit Liedern und Texten.

**Alte Kelter, Samstag, 8. September um 18.30 Uhr**

Weitere Informationen im Innenteil.



**Vorankündigung: Traubenpressen auf der historischen Baumkelter**  
voraussichtlich Samstag, 29. September 2018 ab 11 Uhr

### 1. + 2. Birkenfelder

#### LK-Tagesturnier

Herren 40/50

22. – 23. September 2018

Herren 40: 22. September  
Konkurrenzen LK 10 – 18  
und LK 16 - 23

Herren 50: 23. September  
Konkurrenzen LK 8 – 16  
und LK 15 - 23

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Online-Anmeldung für Spieler: <https://mybigpoint.tennis.de>  
Meldeschluss: 18. September 2018

### TC Birkenfeld im Erlach



### 15. Birkenfelder

#### Mixed Open 2018

29. – 30. September 2018

Für das leibliche Wohl wird auch an diesen beiden  
Tagen bestens gesorgt.

Online-Anmeldung für Spieler: <https://mybigpoint.tennis.de>  
Meldeschluss: 25. September 2018

Weitere Informationen:  
Tennisclub Birkenfeld e.V., +++ Stadionstr. 10 +++ 75217 Birkenfeld  
Telefon: 07231 / 480126 +++ [www.tc-birkenfeld.de](http://www.tc-birkenfeld.de)

## Seniorennachmittag

am Donnerstag, 13. September 2018 um 15:00 Uhr im Martin-Luther-Gemeindehaus

*...dass sie nun so fröhlich sind“*

Ein heiter-besinnlicher Mundart-Nachmittag mit Rosie und Wolfgang Müller.

Ja, der Wolfgang Müller, bekannt vom SWR4 Baden Radio „Gutsele“. Sicher hat ihn jeder schon einmal gehört  
und kann ihn jetzt persönlich kennenlernen.

*Herzliche Einladung*

Ev. Kirchengemeinde Birkenfeld



## Notdienste

### Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhäusen  
**Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxisschluss!**  
Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche Telefonnummer: 116 117

- **Siloah St. Trudpert Klinikum**  
Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim  
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 24.00 Uhr  
Mi., 14.00 – 24.00 Uhr, Fr., 16.00 – 24.00 Uhr  
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim**  
Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim  
(Erw.) Mo., Di., Do., Fr., 19.00 – 24.00 Uhr  
Mi., 14.00 – 24.00 Uhr,  
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim (NOK)**  
Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim  
(Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr  
Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr  
Telefonische Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969
- **Enzkreis-Kliniken Neuenbürg**  
Marzeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg  
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 23.00 Uhr  
Mi., 14.00 – 23.00 Uhr, Fr. 16.00 – 23.00 Uhr  
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 Uhr bis 23.00 Uhr,

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: [www.notfallpraxis-pforzheim.de](http://www.notfallpraxis-pforzheim.de)

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

**Der Allgemeinärztliche Notfalldienst**  
d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden Rufnummer erreichbar: **116 117**

**Der Kinderärztliche Notfalldienst/Enzkreis:**  
**0 180 6 0723 11**

**In lebensbedrohlichen Situationen**  
die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

**Notrufnummer 112**

### Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)  
Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36  
Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76  
Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

### Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen beim DRK unter: **06 21 38 00 08 07**

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahn-ärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

### Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.  
Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter: **0 72 31 1 33 29 66**

## Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

**Samstag, 08.09.2018:**

- Schwarzwald-Apotheke, Straubenhardt-Schwann, Dobler Str. 8, **Tel. 0 70 82 / 9 46 80**
- Nordstadt-Apotheke, Pforzheim, Ebersteinstr. 39 (Ecke Hohenzollernstr.), **Tel. 0 72 31 / 3 34 62**

**Sonntag, 09.09.2018:**

- Paracelsus-Apotheke am Sedanplatz, Dillsteiner Str. 10a, **Tel. 0 72 31 / 2 78 45**

## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

### Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: [gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de](mailto:gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de)  
Montag & Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr  
Freitag 8.00 – 13.00 Uhr

**Bitte beachten:** Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten das Bauamt, Standesamt und die Renten- und Wohngeldstelle um eine vorherige telefonische Terminabsprache.

**Rathaus Gräfenhausen,** Tel. 0 70 82 / 30 21

In der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur **nach vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:** 10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

## Wichtige Rufnummern

<b>Feuerwehr: Notruf</b>	<b>112</b>
Kommandant, Frank Oelschläger	0 72 31 / <b>48 26 29</b>
Abt.-Kdt. Birkenfeld Marc Ochner	0 72 31 / <b>48 04 29</b>
Abt.-Kdt. Gräfenhausen Jens Dann	0 70 82 / <b>41 39 57</b>
<b>Notarztwagen / Rettungswagen: Notruf</b>	<b>112</b>
Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V.	<b>112</b>
<b>Krankentransporte:</b>	<b>19 222</b>
<b>Behinderten-Fahrdienst:</b>	
Lebenshilfe Pforzheim	0 72 31 / <b>60 95-222</b>
<b>Polizei: Notruf</b>	<b>110</b>
Polizeiposten Birkenfeld	0 72 31 / <b>47 18 58</b>
wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbürg	0 70 82 / <b>7 91 20</b>
<b>Gasversorgung: Störung</b>	0 72 31 / <b>39 38 37</b> o.
Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht)	<b>08 00/7 97 39 38 37</b>
<b>Stromversorgung:</b>	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen	0 72 43 / <b>1 80-0</b>
Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom	<b>08 00 / 3 62 94 77</b>
EnBW Servicetelefon	<b>08 00 / 9 99 99 66</b>
<b>Wasserversorgung:</b>	
während der üblichen Dienstzeit (Rathaus)	0 72 31 / <b>48 86-43</b>
außerhalb der Dienstzeit (Bauhof)	0 72 31 / <b>48 20 00</b>

## Impressum

**Herausgeber:** Gemeinde Birkenfeld

**Verlag:** evimedia - Verlag für Birkenfeld Aktuell, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld  
T 07231 4556717, F 07231 4556718, [www.evimedia.de](http://www.evimedia.de), [mail@birkenfeldaktuell.de](mailto:mail@birkenfeldaktuell.de)

**Druck:** Bleich Druck, Herrenalber Straße 85, 75334 Straubenhardt-Conweiler

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Bürgermeister Martin Steiner,  
T 07231 4886-12 oder sein Vertreter im Amt. Gemeindeverwaltung, Marktplatz 6,  
75217 Birkenfeld, [www.birkenfeld-enzkreis.de](http://www.birkenfeld-enzkreis.de), [gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de](mailto:gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de)

**Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** Evi Kälber (Verlagsleitung)

Versuche nicht ein erfolgreicher, sondern ein wertvoller Mensch zu sein.  
(Alber Einstein)

## Soziale Dienste

### Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 072 31/455 74-0, Fax 072 31/455 74-74, [pflgeheim.birkenfeld@udfm.de](mailto:pflgeheim.birkenfeld@udfm.de)

### Tagespflege Birkenfeld

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 072 31/41 99 400

### Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 072 31/133 91 01

**Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern:** Sprechzeiten: Mo. – Fr. 11.00 – 12.30 Uhr u. n. Vereinbarung. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

### Beratungsstelle für Hilfen im Alter

75217 Birkenfeld, Kirchweg 1, Tel. 072 31/1 33 91 25, Christiane Roth [bha@diakoniestation-neuenbuerg.de](mailto:bha@diakoniestation-neuenbuerg.de)

Umfassende Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.). Beratung über sozialrechtliche / finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe u.a.). Gesprächskreis für pflegende Angehörige, kostenlose Hausbesuche. Sprechzeiten: Mi. 10.30 – 12.00 Uhr, Fr. 9.00 – 10.00 Uhr und nach Vereinbarung, auch nachmittags. Der Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

**Telefonseelsorge:** 08 00 / 1 11 01 11

### Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:

Deutsches Rotes Kreuz 072 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 072 31 / 1 44 24-16

### Essen auf Rädern:

Deutsches Rotes Kreuz 072 31 / 373-240

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 072 31 / 1 44 24-17

### Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung. Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung. Ansprechp.: Heidi Kunz Tel. 072 36/279 9910 oder 0162/968 4052, Ute Sickingering Tel. 072 36/279 9897. E-Mail: [info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de](mailto:info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de), <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Kelttern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

**Sterneninsel e.V.:** Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 072 31 800 10 08 · E-mail: [mail@sterneninsel.com](mailto:mail@sterneninsel.com), [www.sterneninsel.com](http://www.sterneninsel.com)

### Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums:

Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an [krebsinformationsdienst@dkfz.de](mailto:krebsinformationsdienst@dkfz.de) oder im Internet unter [www.krebsinformationsdienst.de](http://www.krebsinformationsdienst.de) und [www.facebook.de/krebsinformationsdienst](http://www.facebook.de/krebsinformationsdienst)

### Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige:

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: [www.kbs-pforzheim.de](http://www.kbs-pforzheim.de)

### DemenzZentrum Enzkreis

Standort Kelttern: Bachstr. 32, 75210 Kelttern-Dietlingen. Betreuungsgruppe für Demenzzranke Di. von 15.00 – 17.00 Uhr. Angehörigen-gesprächskreise einmal monatlich Mi. Beratungstermine nach Vereinbarung. Tel. 072 36/130-508, Fax 072 36/130-877, E-Mail: [demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de](mailto:demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de)

### Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 070 82/94 80 12, E-Mail: [dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de](mailto:dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de), [www.diakonie-nordschwarzwald.de](http://www.diakonie-nordschwarzwald.de)

### Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,

Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 und Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr Offene Sprechzeiten d. sozialen Fachkräfte: Do. 10.30 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

**Begegnungszentrum Neuenbürg: Lebensmittel, Secondhand** Geöffnet Mo. 10.30 – 12.30 Uhr/Mi. 13.30 – 15.30 Uhr/Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

**DiakonieCafé:** Geöffnet Mi. 13.30 – 15.30 Uhr und Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

### Die Wohnberatungsstelle des Kreissenienerrat e.V.

Ebersteinstraße 27, 75177 Pforzheim berät und begleitet bei Umbaumaßnahmen, die für ein eigenständiges Leben im Alter und bei Behinderungen notwendig werden. Tel. erreichbar sind wir in den Bürozeiten von Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr unter Tel. 072 31/35 77 14

**DRK-Wohnraumberatung Enzkreis** Tel. 070 41/81 233 10

### Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 070 41/8 18 47 11, E-Mail: [info@tagesmuetter-enztal.de](mailto:info@tagesmuetter-enztal.de), Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

### bwlv – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 072 31/1 39 40 80.

### Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 072 31/922 77-0, [www.planb-pf.de](http://www.planb-pf.de) Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr, Mi. 14.00 – 18.00 Uhr, Fr. 9.00 – 13.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung.

### „Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 01 71/802 51 10, Tägliche Bereitschaft.

### Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Fachstelle für häusliche Gewalt Terminvergabe unter Tel. 072 31/42865-0

### Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 072 31/45 76 30, E-mail: [kontakt@frauenhaus-pforzheim.de](mailto:kontakt@frauenhaus-pforzheim.de), [www.frauenhaus-pforzheim.de](http://www.frauenhaus-pforzheim.de)

### pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19–21, 75175 Pforzheim, Tel. 072 31/6 07 58 60 Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 072 31/6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

### Fachberatungsstelle Enzkreis: Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung:

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.; drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen. Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231/5661 96-0 (Zentrale), [FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de](mailto:FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de), [www.wichernhaus-pforzheim.de](http://www.wichernhaus-pforzheim.de).

### Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

**KISTE Enzkreis** – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 072 31/3 08 70

## Abfuhrplan

### Restmüll / Bioabfall

**Birkenfeld**  
Dienstag, 11.09.2018

**Gräfenhausen**  
Mittwoch, 12.09.2018

### Leerung der grünen Tonne

**Birkenfeld / Gräfenhausen**  
Mittwoch, 19.09.2018 flach  
Donnerstag, 20.09.2018 rund

### Öffnungszeiten

### Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 08.09.2018 8.30 – 11.30 Uhr  
Mittwoch, 12.09.2018 9.00 – 12.30 Uhr  
Donnerstag, 13.09.2018 9.00 – 12.30 Uhr



## Standesamtliche Nachrichten

### Eheschließungen

- 27.07. **Rainer Wolfgang Läubin** und **Teresa Pawlik geb. Juska**  
31.08. **Markus Martin Jorek** und **Sabrina Molitor**  
31.08. **Anton Wollbaum** und **Julia Bötcher**  
01.09. **Lutz Sager** und **Jasmin Olivia Rödiger**

## Altersjubilare

### In Birkenfeld

- 07.09. **Gottfried Klug**, Lärchenstr. 39 95 Jahre  
07.09. **Günther Ölschläger**, Eichenstr. 6 70 Jahre  
10.09. **Günter Kühner**, Heergasse 30 85 Jahre  
12.09. **Christine Taranu**, Dietlinger Str. 47 70 Jahre  
14.09. **Heide Servas**, Eichenstr. 19 75 Jahre

### In Gräfenhausen / Obernhausen

- 10.09. **Brigitte Ketzer**, Gewerbestr. 26 75 Jahre  
10.09. **Michele D' Antuono**, Grabenweg 5 70 Jahre

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

## Fundsachen

### Fundsachen in Birkenfeld

Geldbörse

### Fundsachen in Gräfenhausen

Siegelring

## Birkenfelder „Sperrmüll-Markt“ und Tierhilfe

Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale der Gemeindeverwaltung Birkenfeld  
**Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0**

Durch den „Sperrmüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflogen oder zugelaufen/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

### Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

- 1 unbenutztes Gästebett mit Matratze und Rost, B 90cm, L 1.90m, zusammenklappbar
- 1 Damenfahrrad, 28 Zoll, 7-Gang Nabenschaltung
- 4 Eichenstühle
- 1 Orientteppich
- 80 Kleiderbügel
- 100 Holzringe für Gardinen
- Knüpfhaken und Stickrahmen

### Folgende Gegenstände werden kostenlos gesucht:

- Waschmaschine
- Hundekorb für großen Hund

Bitte beachten Sie!  
In der heutigen Ausgabe finden Sie Beileger von

- Fix Getränke
- Optik Eberle
- Sonnenapotheke

## Amtliche Bekanntmachungen

### Gemeinde fördert mit Baumaktion den Erhalt der Streuobstwiesen

Kürzlich wurde die Streuobstwiesenkonzeption des Landratsamtes Enzkreises als ein sogenanntes richtungsweisendes Regiebuch erstmals öffentlich bekanntgegeben. Die Gemeinde Birkenfeld als Partnerkommune lässt nun den Worten Taten folgen und macht den ersten Schritt um den Streuobstwiesenbestand in unserer Gemeinde zu sichern mit einer Förderung in Kooperation mit den örtlichen Obst- und Gartenbauvereinen.

Gefördert werden Grundstücksbesitzer und Pächter mit der Pflanzung junger Obstbäume der Baumarten Äpfel, Birnen, Kirschen und Pflaume als Hoch- oder Halbstamm mit **8 Euro** bzw. **7 Euro für den Halbstamm**. Ebenfalls wird der zusätzlich benötigte Materialeinsatz wie Pfosten, Kokosstrick und Verbiss-Schutz kostenlos zur Verfügung gestellt, was sich auf eine Höhe von 5 Euro beziffern lässt.

Näheres erfahren Sie aus dem abgedruckten Formular „Antrag auf Pflegezuschüsse für Streuobstwiesen“, das Sie auch auf der Homepage der Gemeinde Birkenfeld [www.birkenfeld-enzkreis.de](http://www.birkenfeld-enzkreis.de) herunterladen können. **Bitte schicken Sie den ausgefüllten Antrag bis spätestens 26.09.2018 an die Gemeindeverwaltung Birkenfeld**, z. Hd. Frau Wagner, Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld. Ihre Daten werden dann an den Vorsitzenden des Obst- und Gartenbauvereins Gräfenhausen-Obernhausen, Herrn Ahr, weitergeleitet, der sich als Kooperationspartner um die Bestellung und Bereitstellung der Bäume kümmert. Herr Bürgermeister Steiner freut sich sehr und ist dankbar, mit den Obst- und Gartenbauvereinen kompetente und hilfsbereite Partner an der Seite zu haben und hofft, dass die Grundstücksbesitzer die Förderung rege nutzen.

### Antrag auf Pflegezuschüsse für Streuobstwiesen Erläuterungen

#### Gefördert wird...

Das Nachpflanzen von jungen Obstbäumen, jedoch **max. 2 Bäume** pro Grundstück bzw. Flurstück.

#### Kosten für die Bäume:

- Pro Hochstamm 19,00 EUR
- Pro Halbstamm 14,50 EUR

#### Förderung:

- Pro Hochstamm 8,00 EUR
- Pro Halbstamm 7,00 EUR

**sowie** das Materialzusatzpaket in Höhe von 5,00 EUR für jeden Baum: Pfosten 175

Kokosstrick, 0,5 m

Verbiss-Schutz 100 x 50 cm

wird kostenlos zur Verfügung gestellt.

#### Beispiel beim Kauf von 1x Hochstamm und 1x Halbstamm:

Hochstamm: 19,00 € - 8,00 € Förderung + Materialpaket = 11,00 €

Halbstamm: 14,50 € - 7,00 € Förderung + Materialpaket = 7,50 €

So ist bei der Ausgabe ein Betrag von

**18,50 €**

mitzubringen und zu bezahlen.

#### Einzuhalten sind folgende Voraussetzungen...

Teilnahme an einem Schnittrkurs.

#### Nicht förderfähig sind Grundstücke...

- ▶ die eingefriedet sind;
- ▶ die in nicht landschaftsprägender Art und Weise bepflanzt sind (z.B. überwiegend verbusste Flächen).

#### Antrag und Verfahren

Die Zuschüsse werden nur auf Antrag gewährt. Der Antrag muss für jedes Flurstück auf dem Formblatt bis spätestens **26.09.** des Jahres gestellt werden, für das Fördermittel beantragt werden.

Den ausgefüllten Antrag schicken Sie bitte bis zum **26.09.2018** an die Gemeindeverwaltung Birkenfeld, z. Hd. Frau Wagner, Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld. Ihre Daten werden dann an den Vorsitzenden des Obst- und Gartenbauvereins Gräfenhausen-Obernhausen, Herrn Ahr, weitergeleitet, der sich um die Bestellung und Bereitstellung der Bäume kümmert. Die Gemeindeverwaltung Birkenfeld behält sich bei Nichtbeachtung der Fördervoraussetzungen eine Rückforderung der bereits gewährten Zuschüsse vor. Die Leistungen der Gemeinde Birkenfeld haben freiwilligen Charakter. Die Gewährung erfolgt vorbehaltlich der Mittelbereitstellung im jeweiligen Haushaltsjahr.



### Erklärung des Antragstellers

Ich bin der  Eigentümer /  Nutzungsberechtigte (z. B. Pächter) des vorgenannten Grundstücks.  
Für die obige Maßnahme erhalte ich keine  / eine  finanzielle Förderung  
vom.....in Höhe von .....Euro.

Ich versichere die Richtigkeit der Angaben und bin mit der für die Abwicklung des Förderprogramms notwendigen  
Verarbeitung und Speicherung von Daten durch den OGV und die Gemeindeverwaltung Birkenfeld einverstanden.

Familienname, Vorname: .....  
Straße, Hausnummer: .....  
PLZ, Wohnort: .....  
Telefon: .....

Die Ausgabe der bestellten Obstbäume erfolgt vom OGV am **Samstag, 27.10.2018 von 14 bis 18 Uhr** in der  
**Alten Kelter** in **Gräfenhausen**. Ich bringe mit den Betrag von ..... **Euro** mit (verbleibender Betrag, abzüglich  
der Förderung).

Datum: ..... Unterschrift:.....

### Zusatzklärung des Grundstückseigentümers, soweit der Antragsteller nur Pächter oder Nutzungsberechtigter ist

Ich bin mit der Neu- bzw. Erstpflanzung auf meinen auf der ersten Seite genannten Grundstücken einverstanden.

Familienname, Vorname: .....  
Straße, Hausnummer: .....  
PLZ, Wohnort: .....  
Telefon: .....

Datum: ..... Unterschrift:.....

## Wegen Fahrbahnsanierung:

### Zeppelinstraße in Birkenfeld vom 7. September bis 31. Oktober voll gesperrt

Weil die Fahrbahn saniert wird, ist die Zeppelinstraße (K4571) in Birkenfeld vom Rathaus bis zur Einmündung auf die B294 vom 7. September bis 31. Oktober voll gesperrt. Das teilt das Straßenverkehrsamt des Enzkreises mit. Der Verkehr wird innerorts über die Bahnhofstraße umgeleitet. (enz)

## Gemeindebibliothek Birkenfeld

[www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de](http://www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de)



### Öffnungszeiten der Bibliothek:

Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr	Donnerstag	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 13.00 Uhr	Freitag	13.00 – 16.00 Uhr

Tel. 072 31 / 47 27 06 · [info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de](mailto:info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de)

### Wir sind für Sie da!

Zu unseren gewohnten Öffnungszeiten sind wir auch in den Sommerferien für Sie da!

### Leselernpaten gesucht – Infoveranstaltung für Interessierte WIR BRAUCHEN SIE!

Die Gemeindebibliothek Birkenfeld betreut seit einigen Jahren in Kooperation mit den örtlichen Schulen die Aktion **Leselernpaten**. Engagierte Menschen, auch solche, die keinen direkten Bezug zu den Schulen haben, nehmen sich einmal die Woche für eine Schulstunde Zeit. Sie übernehmen die Patenschaft für ein Grundschulkind und unterstützen dieses beim Lesen.

Trotz des großen Engagements der Ehrenamtlichen gibt es noch viele Schüler, die sich über einen Leselernpaten freuen würden.

Wenn auch Sie Interesse haben, sich einzubringen, würden wir uns sehr freuen!

**Am Mittwoch, 12.09.18 um 17:00 Uhr findet deshalb in der Gemeindebibliothek eine Infoveranstaltung statt. Dazu laden wir alle Interessierten herzlich ein!**



# LESE LERN PATE

### Lesen fängt mit Vorlesen an „Die hässlichen Fünf“

Sie gelten als die die »hässlichen Fünf« der afrikanischen Wildnis: das hässliche Gnu, die scheußliche Hyäne, der kahle Geier, das borstige Warzenschwein und der bucklige Marabu. Bei Julia Donaldson singen und stapfen die hässlichen Fünf glücklich durch die Welt. Denn sie wissen längst, was ihre Kinder gerne rufen: »Ihr fünf seid so schön, seid die Besten der Welt!«.

**Vorlesen und Basteln für Kinder ab 4 Jahren in der Bibliothek am Mittwoch, 26.09.18.**

**Wir bieten diese Veranstaltung zu zwei Uhrzeiten an:  
14:30 - 15:30 Uhr und 15:30 - 16:30 Uhr!**

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte melden Sie Ihre Kinder deswegen rechtzeitig an.

### Leselino – Leseclub

Kinder im Grundschulalter, die gerne lesen und sich mit anderen Kindern über ihre Lieblingsbücher austauschen wollen, sind hier genau richtig. Wir treffen uns in der Regel am letzten Mittwoch im Monat, geben uns gegenseitig Lesetipps, lesen vor, stöbern und schmökern. „Neue wie alte Gesichter“ sind immer herzlich willkommen! Wir freuen uns auf ein lesereiches Jahr mit euch!

Unser erster Leseclub im neuen Schuljahr findet am **26.09.18 von 16:30 – 17:30 Uhr** statt. Weitere Termine 2018 sind der **24. Oktober** und der **28. November**.

### Bücher am Abend mit Prof. Helmut Vester

... in ungezwungener Runde über Bücher reden. Lieblingsbuch mitbringen. Begeisterung fürs Lesen mit anderen teilen und weitergeben.

Am **Donnerstag, 27.09.18 um 19.30 Uhr** findet das erste Treffen nach den Sommerferien in der Gemeindebibliothek Birkenfeld statt.

An diesem Abend freuen wir uns auch auf den Besuch von Prof. Helmut Vester, der uns seine drei neu veröffentlichten Bücher mitbringen wird. Ende 2017 erschien sein Buch **„Birkenfelder Theologen während der Reformation und im 19. Jahrhundert“**, 2018 folgten **„Reiseerlebnisse besonderer Art“**, worin er von seinen vielen Reisen berichtet und **„Den Zweiten Weltkrieg überleben - Die Geschichte eines deutschen Soldaten aus Pforzheim und seiner Familie“**. Geschrieben wurde diese Biographie von einer amerikanischen Enkelin nach den Erzählungen ihrer Großeltern und Herr Vester übersetzte dies ins Deutsche.

Sie können ohne Voranmeldung vorbei schauen, wir freuen uns immer über neue Gesichter! Initiiert wird dieser Abend von Musik aus Dresden, der Buchhandlung Lettera und der Gemeindebibliothek Birkenfeld.

## Freiw. Feuerwehr Birkenfeld

[www.ffbirkenfeld.de](http://www.ffbirkenfeld.de)



### Wir für Euch, Ihr mit uns?

### Für Fa. Julius Pfisterer Förderung der Feuerwehr selbstverständlich - zum Wohle der Allgemeinheit



Der Firmensitz von Julius Pfisterer im Industriegebiet in Gräfenhausen. Das Unternehmen produziert Stanz-Biegekomponenten und Baugruppen mit Schwerpunkt im Bereich Elektronik- und Automobilindustrie sowie Medizintechnik.

Wir alle hoffen, dass wir die Dienste unserer Feuerwehr nie persönlich in Anspruch nehmen müssen. Trotzdem ist es eigentlich für jeden eine Selbstverständlichkeit, im Notfall zum Telefon zu greifen und die 112 zu wählen. Diese Selbstverständlichkeit sollte vielleicht einmal genauer hinterfragt werden. Wer oder was verbirgt sich hinter den Frauen und Männern, die ihre Freizeit und Gesundheit für uns einbringen, um im Falle beispielsweise eines Feuers

oder Unfalls ohne Rücksicht auf private Belange zu helfen?

Als Unternehmen konnten wir uns im Rahmen von Übungen in unserem Firmengebäude in Gräfenhausen schon mehrfach von den Fähigkeiten und der Einsatzbereitschaft der freiwilligen Feuerwehr Birkenfeld überzeugen - zum Glück ohne wirkliche Not.

Dies hat uns sehr beeindruckt!

Es sollte daher eine Selbstverständlichkeit sein, diesen Einsatz mitzutragen und zu fördern. Dies geschieht zum Beispiel dadurch, dass wir Mitarbeiter welche sich in der Feuerwehr für das Allgemeinwohl engagieren uneingeschränkt unterstützen und entsprechend bei Bedarf freistellen.

Sie sind hierbei für uns alle im Einsatz.

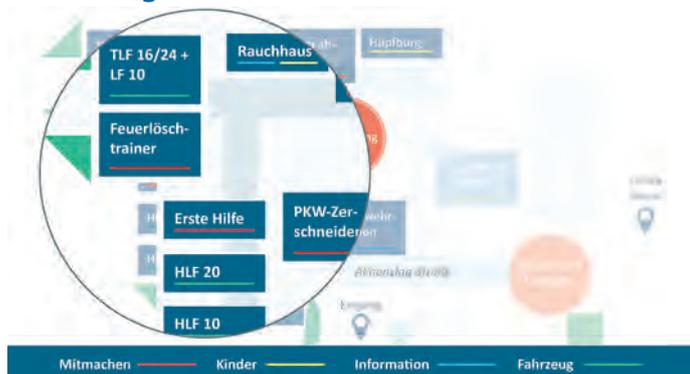
**Dafür vielen herzlichen Dank und allzeit gutes Gelingen!**

Dominic & Andreas Ketzer,

Fa. Julius Pfisterer GmbH & Co KG

**WIR FÜR EUCH!  
IHR MIT UNS?**

## Feuerwehr Aktionstag am 16.09.2018 – Vorstellung der Stationen II



Ein Ausschnitt des Lageplans des Aktionstages auf dem Edeka Berger Parkplatz. Die gesamte Übersicht finden Sie auf: [ffbirkenfeld.de/aktionstag](http://ffbirkenfeld.de/aktionstag)

Es ist noch etwas mehr als eine Woche bis zum Aktionstag. Hier geht es weiter mit der Stationsübersicht:

### Feuerlöschtrainer

Jeder sollte einen Feuerlöscher zuhause haben – doch wer könnte ihn im Ernstfall richtig einsetzen? Hier lernen Sie den richtigen Umgang mit einem Feuerlöscher in der Praxis. Sie löschen dazu selbst einen Brand mit einem Feuerlöscher und bekommen von Experten erklärt, worauf Sie achten müssen.

### Fahrzeugschau

Bei unserer Fahrzeugschau stehen mehrere Fahrzeuge der Feuerwehr Birkenfeld zur Besichtigung vor Ort. Bei Fragen stehen mehrere Feuerwehrangehörige zur Verfügung.

### Rauchhaus

Bei einem Brand ist Feuer oft nicht das schlimmste – viel tückischer ist der Rauch. Schon wenige Atemzüge von giftigen Rauchgasen lassen Menschen das Bewusstsein verlieren. Vorbeugend ist es daher gut zu wissen, wie sich Rauch ausbreitet und verhält – und wie man in Ernstfällen richtig reagiert. Im Rauchhaus wird ein Brand- und Rauchverlauf anschaulich dargestellt. Dies ist besonders auch für Kinder zur Branderziehung geeignet. (pr)

## Landratsamt Enzkreis



### „Gläserne Produktionen“ am 8./9. September:

#### Weinwandertag in Keltern und Kulinarischer Bauernmarkt in Schützingen

Im Rahmen der Aktion „Gläserne Produktion“ veranstaltet das Weingut Häge in Schützingen am **Wochenende 8./9. September** einen kulinarischen Bauernmarkt. Besucher können sich **jeweils von 11 bis 21 Uhr** an den Ständen entlang der Hauptstraße im alten Ortskern mit Naturprodukten aus der Region versorgen. Angeboten werden Lebensmittel und Genussmittel, aber auch Kunsthandwerkliches und Handarbeiten. Am **Sonntag, 9. September** findet ebenfalls im Rahmen der „Gläsernen Produktion“ und anlässlich der Wahl der Kelterner Weinkönigin der alljährliche Kelterner Weinwandertag statt. Start und Ziel der ca. 4,5 Kilometer langen Rundwanderung ist die Alte Kelter in Keltern-Ellmendingen. Um **11 Uhr** eröffnen dort Weinkönigin und Bürgermeister den Weinwandertag. Die Strecke führt abwechslungsreich durch die herrliche Reblandschaft bis nach Dietlingen. Am Weg befinden sich Verpflegungsstände von Weingütern und Direktvermarktern aus der Gemeinde, an denen heimische Weine und verschiedenste, regionale Spezialitäten zur Verkostung angeboten werden. Eine Anreise mit dem ÖPNV ist mit der Buslinie 720 möglich. Von der Haltestelle „Pforzheimer Straße“ sind es noch etwa 300 Meter bis zur Alten Kelter. Wem der Weg auf die Weinberghöhen zu beschwerlich ist oder wer die Wanderstrecke abkürzen will, kann an den Bushaltestellen zwischen Ortsmitte Dietlingen und Ortseingang Ellmendingen einen Pendelbus benutzen, der nahezu alle Stationen anfährt. Es wird empfohlen, bereits ab Pforzheim mit dem Bus anzureisen, da der Pendelbus dann im Ticket enthalten ist. (enz)

## Breites Angebot an den Beruflichen Schulen in Mühlacker – Einschulung ab dem 10. September

**Ab dem 10. September** geht es los: Dann nehmen auch die Ferdinand-von-Steinbeis- (FvSS) und die Georg-Kerschensteiner-Schule (GKS) in Mühlacker die Schülerinnen und Schüler für das Schuljahr 2018/2019 auf. Dazu gehören neben der „klassischen“ Berufsschule auch die Berufskollegs, die Berufsfachschulen sowie das Wirtschafts- und das Technische Gymnasium.

Für die meisten Schüler ist der erste Schultag am **Montag, 10. September, ab 8 Uhr**. Lediglich für einige Auszubildende in Metall verarbeitenden Betrieben ist dies **Mittwoch, der 12. September, ab 8:30 Uhr**. Das Berufskolleg II der GKS startet am **Dienstag um 8 Uhr**; die VAB-Klassen beginnen am **Montagmittag um 13 Uhr**, die Sonderberufsschule am **Freitag, 14. September, um 8 Uhr**.

Die genauen Zeiten stehen auf den Internetseiten der beiden Schulen ([www.gks-muehlacker.de](http://www.gks-muehlacker.de) bzw. [www.fvss-muehlacker.de](http://www.fvss-muehlacker.de)). Der richtige Raum kann Aushängen im Eingangsbereich der Schulen entnommen werden. Mitbringen müssen die Schülerinnen und Schüler Schreibmaterialien sowie den Ausbildungsvertrag oder eine Ausbildungsbestätigung des Betriebes, woraus der Ausbildungsberuf und die Dauer der Ausbildung ersichtlich sind. Die Schulleitungen weisen außerdem darauf hin, dass bei unentschuldigter Abwesenheit am ersten Schultag der Schulplatz verloren gehen kann. (enz)

### „Lust statt Frust – Kochen mit Spaß!“ – Kursangebot für das Kochen bei kleinem Geldbeutel

**Ab Mittwoch, 19. September**, bietet das Landratsamt in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Pforzheim-Enzkreis einen zwölfwöchigen Kochkurs an. Der Kurs, der vorrangig für Alleinerziehende, junge Menschen und Langzeitarbeitslose gedacht ist, umfasst zwölf Unterrichtseinheiten und findet **jeden Mittwoch von 9 bis 12:30 Uhr** in der Lehrküche der Volkshochschule in Pforzheim, Zerrenerstraße 29, statt. Im Kurs erfahren die Teilnehmenden, dass frische Kost und gute Ernährung nicht teuer sein müssen: Durch die Praxis bekommen sie Routine im Backen, in der Zubereitung von Mittagsmahlzeiten und Snacks. An jedem Kurstag wird zum Abschluss gemeinsam gegessen. Zusätzlich gibt es viele Informationen, um sich im „Lebensmitteldschungel“ besser zurechtzufinden. SGB-II-Leistungsempfänger zahlen für den Kurs 12 Euro anteilige Lebensmittelkosten. Für alle anderen Interessierten beträgt die Kursgebühr 72 Euro.

**Anmeldungen** nimmt das Landwirtschaftsamt unter Telefon 07231 308-1800 entgegen. Fragen beantwortet Corinna Benkel unter 07231 308-1821 oder per E-Mail an [Corinna.Benkel@enzkreis.de](mailto:Corinna.Benkel@enzkreis.de). (enz)

### Am 13. Oktober im Kupferdächle:

#### Thementag „Jugendarbeit mit Perspektive“

Unter der Überschrift „Jugendarbeit mit Perspektive“ bieten der Jugendring Enzkreis e.V. und das Kreisjugendreferat des Landratsamtes am **Samstag, 13. Oktober**, im Kupferdächle in Pforzheim einen informativen Nachmittag für alle, die sich in der Jugendarbeit engagieren. **Von 14 bis 18 Uhr** haben die Teilnehmer die Möglichkeit, sich untereinander und mit Fachleuten zu gesellschaftlichen und jugendrelevanten Themen auszutauschen. Dafür stehen in verschiedenen Räumen Experten aus den Bereichen Lebenswelten, Medien, Nachhaltigkeit, Mobilität, Heimat und Weltanschauung zur Verfügung, die ihnen Ideen und Anregungen für ihre Arbeit mit Jugendlichen geben. Außerdem stellen Institutionen, insbesondere aus dem Enzkreis, bei einem Markt der Möglichkeiten ihre Angebote für Kinder- und Jugendliche, deren Eltern oder Multiplikatoren vor. Neben dem Netzwerken und thematischen Impulsen soll es auch um den Blick in die Zukunft gehen und über Fragen wie „Wo wollen wir hin?“ oder „Was muss dafür getan werden?“ gemeinsam nachgedacht werden. Zum Abschluss des Tages präsentiert **um 19 Uhr** nach einem gemeinsamen Abendessen Kabarettist Fabian Schwarz Auszüge aus seinen beiden Bühnenprogrammen „Neues vom Leben an sich“ und „Das muss reichen“.

Die Teilnahme ist kostenlos. Ein Flyer zum Thementag „Jugendarbeit mit Perspektive“ ist auf der Homepage des Jugendrings unter [www.jugendring-enzkreis.de](http://www.jugendring-enzkreis.de) eingestellt. **Anmeldungen** nimmt Andrea Stark vom Jugendring per E-Mail an [stark@jr-enzkreis.de](mailto:stark@jr-enzkreis.de) oder

telefonisch unter 07231-33799 bis 21. September gerne entgegen. Fragen zur Veranstaltung beantwortet auch Carolin Bauer vom Kreisjugendreferat per Mail an [carolin.bauer@enzkreis.de](mailto:carolin.bauer@enzkreis.de) oder unter Telefon 07231 308-9366. (enz)

## Obst im Überfluss:

### Jetzt Streuobst-Börse nutzen

#### Anzeige nun auch mit Postkarte möglich

Die Apfel- und Birnenbäume in der Region hängen voller Früchte. „Nach dem Frosteinbruch im vergangenen Jahr haben die Obstbäume in diesem Frühjahr überreich geblüht, was sich in sehr üppigem Fruchtbehang niederschlägt“, sagt Obstbauberater Bernhard Reisch vom Landwirtschaftsamt des Enzkreises. Damit stellen sich jedoch für die Eigentümer von Streuobstwiesen zwei Fragen: Wer erntet die zahlreichen Früchte – und wer nutzt sie?



„Viele vor allem ältere Obstwiesenbesitzer sind nicht mehr in der Lage, ihre Bäume abzuernsten“, umreißt Landwirtschafts-Dezernentin Dr. Hilde Neidhardt das Problem. Umgekehrt würden junge Familien oder Neubürger dies gerne tun – zur Saftbereitung oder zum Verzehr der unbehandelten Früchte. Viele seien zudem daran interessiert, Obstwiesen zu pachten oder zu kaufen. Damit beide Seiten zusammenfinden, habe der Enzkreis schon vor längerer Zeit die Streuobstwiesenbörse im Internet eingerichtet:

Auf [www.enzkreis.streuobstwiesen-boerse.de](http://www.enzkreis.streuobstwiesen-boerse.de) könne über eine einfache Eingabemaske kostenlos eine Annonce eingestellt werden.

„Viele ältere Obstwiesenbesitzer verfügen jedoch über keinen Computer und können diese Internetbörse daher nicht nutzen“, so Neidhardt weiter. „Für diese Personen bietet der Enzkreis jetzt die Möglichkeit, eine Anzeige per Postkarte abzugeben.“ Auf den Gemeindeverwaltungen und an der Infotheke des Landratsamtes in der Zähringerallee 3 in Pforzheim liegen Vordrucke für Anzeigen aus, die dann als Postkarte zum Landratsamt geschickt werden können. Dort werden die Annoncen kostenlos in die Streuobstwiesenbörse eingestellt. Anbieter und Nachfrager können dann per Telefon oder Mail Kontakt zueinander aufnehmen und die Nutzungsbedingungen vereinbaren. (enz)

## DemenzZentrum Enzkreis

Standort Kelttern: Bachstraße 32 · 75210 Kelttern · Telefon 0 72 36 / 13 05 08  
E-Mail: [Demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de](mailto:Demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de)

**Ein Projekt des DemenzZentrums Kelttern, des Schwarzwaldvereines Bezirk Schwarzwaldpforte, der Suchhunde Pforzheim und der Naturfreunde Dietlingen:**

**Lust am Wandern,** Leichte Touren im Westlichen Enzkreis

**Vom „Horeb“ zum „Schloßberg“, Freitag 14. September 2018, Treffpunkt: Bahnhofshalle Pforzheim 9:30 Uhr**

Wir fahren mit der S6 nach Neuenbürg Südbahnhof. Weiter geht es mit dem Bus 724 nach Waldrennach. Hier beginnt unsere Tour auf dem Höhenweg durch Streuobstwiesen zur Hohackerhütte. Bei schönem Wetter genießen wir den Blick über die Rheinebene. Die Markierung Schlägel und Eisen leitet uns weiter zum Besucherbergwerk „Frisch Glück“. Dort können wir den Nachbau eines Rennofens besichtigen. Anschließend wandern wir auf dem „Spektakulum-Ferrum-Pfad“ zum Windhof und können wieder einen schönen Blick über Neuenbürg genießen. Zum Abschluss geht es zum Wanderheim des Schwarzwaldvereines, wo wir zum Mittagessen erwartet werden. Die Rückfahrt nach Pforzheim können wir sowohl vom Süd- als auch vom Hauptbahnhof Neuenbürg antreten. Streckenlänge 7,0 km, Höhenmeter +30m -110m.  
Wanderführer: Karl-Heinz Mappus, Schwarzwaldverein OGNeuenbürg

Bitte an gutes Schuhwerk und Wetterschutz denken.

**Handicaps, wie sie - nicht nur - im Alter auftreten, z.B. eine Sehschwäche oder Gedächtniseinschränkungen sind kein Hinderungsgrund! Mit Anmeldung: 07236/130508.**

## Deutsche Rentenversicherung

### Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in Neuenbürg

Der nächste Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung findet am **Donnerstag, 13. September 2018, von 8.20 – 12.00 Uhr und von 13.20 – 15.20 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Neuenbürg (2. OG) statt.

#### Eine Terminvereinbarung ist erforderlich!

Bitte telefonisch unter der Nummer 07231/9314-20 oder über das Internet: [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) → Service → online Dienste - → Termine vereinbaren → Beratungstermin buchen.

Zu den Beratungen bitten wir sämtliche Rentenversicherungsunterlagen und den Personalausweis mitzunehmen.

## Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg

### Neue Rechtsprechung führt zur Überprüfung von einer Million Steuerbescheiden

**Finanzstaatssekretärin Gisela Splett: „Die geänderte Rechtsprechung des Bundesfinanzhofs wird sich für viele Menschen im Land positiv auswirken – auch rückwirkend“**

Eine Entscheidung des Bundesfinanzhofs bringt für viele Steuerzahlerinnen und Steuerzahler in Baden-Württemberg Rückerstattungen mit sich. Voraussetzung ist, dass sie außergewöhnliche Belastungen geltend gemacht haben – insbesondere Krankheits- und Pflegekosten. Nach der neuen Rechtsprechung hat sich die Berechnung der zumutbaren Belastung geändert. Die Steuerverwaltung prüft deshalb in den kommenden Monaten etwa eine Million Einkommensteuerbescheide, die vom September 2013 bis Mitte Juni 2017 erlassen wurden.

„Die geänderte Rechtsprechung des Bundesfinanzhofs wird sich für viele Menschen im Land positiv auswirken auch rückwirkend“, sagte Finanzstaatssekretärin Gisela Splett am Samstag (1. September). „Alle sollen bekommen, was ihnen zusteht. Deshalb geht die Steuerverwaltung automatisch alle in Frage kommenden Einkommensteuerbescheide durch. Die Steuerzahlerinnen und Steuerzahler müssen nicht selbst aktiv werden.“

Im Einkommensteuergesetz ist geregelt, dass zwangsläufig entstandene private Belastungen dann steuerlich geltend gemacht werden können, wenn sie für Steuerpflichtige im Vergleich zur überwiegenden Mehrzahl der Steuerpflichtigen überdurchschnittlich hoch sind. Die nach dem Gesetz noch zumutbare und damit von jedem selbst zu tragende Belastung wird jedoch angerechnet und ist abhängig vom Gesamtbetrag der Einkünfte, der dafür in drei Stufen eingeteilt wird

(Stufe 1: bis 15.340 Euro, Stufe 2: bis 51.130 Euro, Stufe 3: über 51.130 Euro). Je nach Familienstand und Zahl der Kinder wurde bislang ein bestimmter Prozentsatz vom Gesamtbetrag der Einkünfte angenommen (zwischen 1 und 7 Prozent). Nach der neuen Rechtsprechung wird dieser Prozentsatz nur noch auf den Teil der gesamten Einkünfte angewandt, der oberhalb des Stufengrenzwerts liegt. Damit sinkt insgesamt die zumutbare Belastung, was zu einer niedrigeren Einkommensteuer führt. „Seit Mitte Juni 2017 wenden die Finanzämter die geänderte Rechtsprechung regulär bei allen Einkommensteuererklärungen an“, erläuterte die Staatssekretärin. „Die zurückliegenden Steuerbescheide werden nun nach und nach geprüft, das wird einige Monate dauern.“

#### Weitere Informationen:

Mit seinem Urteil vom 19. Januar 2017 (Aktenzeichen VI R 75/14) wick der Bundesfinanzhof von der bis dahin üblichen Berechnung der zumutbaren Belastung ab. Die Entscheidung gilt über den Einzelfall hinaus. Für die Prüfung zurückliegender Einkommensteuerbescheide mussten zunächst die technischen und organisatorischen Voraussetzungen geschaffen werden.

## Örtliche Leitung:

Margot Wahl für Exkursion, EDV, Kultur, Gestalten und Gesundheit  
Montag und Mittwoch 14.30 – 17.00 Uhr

Telefon + Fax 0 72 31 / 48 23 46 · E-Mail: [birkenfeld.02@vhs-pforzheim.de](mailto:birkenfeld.02@vhs-pforzheim.de)

Anmeldung direkt bei der VHS- Pforzheim / Enzkreis GmbH per E-Mail unter [info@vhs-pforzheim.de](mailto:info@vhs-pforzheim.de) oder telefonisch 0 72 31 / 3 80 00.

Es gelten die „Allg. Geschäftsbedingungen“ siehe vhs-Programm.

## Liebe Teilnehmer und Teilnehmerinnen,

die VHS-Programmhefte der VHS- Pforzheim, in Birkenfeld und Gräfenhausen, für das Herbst / Wintersemester 2018, sind angekommen. Sie erhalten die kostenlosen VHS-Programmhefte im Einzelhandel, den Banken, in den Rathäusern und der Bibliothek.

**Bitte melden sie sich rechtzeitig zu den einzelnen Kursen an!**  
**Ihr VHS-Team Birkenfeld und Gräfenhausen**

## Kirchliche Nachrichten

**Herzliche Einladung zum „Anderen Oktoberfest“ des Bezirksarbeitskreis Frauen:**

### Das andere Oktoberfest „Veränderungen“

**Freitag 19. Oktober 2018, 19.30 Uhr**

**Gemeindehaus Schlossberg in Neuenbürg**

Beim „anderen Oktoberfest“ geht es um die vielfältigen Veränderungen in unserem Leben, die uns in unterschiedlichen Lebenssituationen und Altersstufen begegnen. Wie gehen wir damit um?

Was gibt uns Halt in schwierigen Situationen? Bei einem „gescheiterten“ Vesper kommen wir ins Gespräch, erhalten Impulse und erfahren wie einige



Frauen aus der Bibel mit ähnlichen Situationen umgegangen sind. Eingeladen sind Frauen jeden Alters und jeder Konfession. Wir bitten um **Anmeldung bis zum 15. Oktober 2018**, das Platzangebot ist begrenzt; Kostenbeteiligung 7,- €; Anmeldungen und Rückfragen unter [bezirksarbeitskreisfrauen-neuenbuerg@web.de](mailto:bezirksarbeitskreisfrauen-neuenbuerg@web.de) oder S.Donath 07231-485224 (Anrufbeantworter).



Bezirksarbeitskreis Frauen  
Evangelischer Kirchenbezirk Neuenbürg

## Evangelische Kirchengemeinde Birkenfeld [www.evangelische-kirche-birkenfeld.de](http://www.evangelische-kirche-birkenfeld.de)



**Pfarrbüro, Kirchweg 1, [pfarrbuero@ev-kg-birkenfeld.de](mailto:pfarrbuero@ev-kg-birkenfeld.de)**

Frau Eisele Tel. 0 72 31 / 13 39 - 150

Montag: 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch – Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr

**Pfarramt I** Pfarrer Stefan Wittig Tel. 0 72 31 / 13 39 - 153

**Pfarramt II** Pfarrer David Dengler Tel. 0 72 31 / 13 39 - 145

**Kirchspflege** Markus Eberle Tel. 0 72 31 / 13 39 - 130

**Diakonat** Christian Ende Tel. 0 72 31 / 13 39 - 134

**Martin-Luther-Gemeindehaus**

Regina Shin Tel. 0 72 31 / 13 39 - 136

**Mesnerin** Roswitha David Tel. 0 72 31 / 47 14 07

**Diakoniestation Birkenfeld**

Pflegedienstleitung Tel. 0 72 31 / 13 39 - 101

Verwaltung Tel. 0 72 31 / 13 39 - 102

**Kindergärten:** Kreuzstraße Tel. 0 72 31 / 13 39 - 167

Jahnstraße Tel. 0 72 31 / 13 39 - 160

Schönblickweg Tel. 0 72 31 / 13 39 - 177

Wacholderstraße Tel. 0 72 31 / 13 39 - 170

**Öffnungszeiten im ALLERWELTS-Kleiderlädle, Hauptstr.7:**

Montag und Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr

**Wochenspruch: Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.** (1. Petrus 5,7)

**Schulferien bis 09. September 2018.**

**Während der Ferien ist das Martin-Luther-Gemeindehaus geschlossen.**

**Das Pfarrbüro ist in der Ferienzeit mittwochs und donnerstags von 10:30 – 12:30 Uhr besetzt.**

**Herr Pfarrer Dengler ist bis zum 16. September im Krankenhaus.**

**Die Kasualvertretung übernimmt Pfarrer Wittig (07231/1339-153).**

### Samstag, 08. September

14.30 Uhr

**Trauung von Jonas und Amelie Eberwein geb. Störr mit Taufe von Carlotta Eberwein** in der Evangelischen Kirche

### Sonntag, 9. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr

Gottesdienst im Wohnstift (Pfr. Wittig)

10.00 Uhr

Taufgottesdienst mit **Taufe** von **Leon Blazekovic** in der Evangelischen Kirche (Pfr. Wittig) mit anschließendem Kirchkaffee

### Montag, 10. September

9.10 Uhr

Anfangsgottesdienst der Ludwig-Uhland-Grundschule in der Evangelischen Kirche (Pfr. Wittig)

11.15 Uhr

Anfangsgottesdienst der Friedrich-Silcher-Schule in der Evangelischen Kirche (Pfr. Wittig)

### Dienstag, 11. September

8.15 Uhr

Anfangsgottesdienst der Ludwig-Uhland-Sekundarstufe in der Evangelischen Kirche Birkenfeld (Pfr. Wittig)

14.30 Uhr

Tanzkreis im Martin-Luther-Gemeindehaus

16.30 Uhr

Gesprächskreis für pflegende Angehörige im Martin-Luther-Gemeindehaus

17.45 Uhr

Instrumentalkreis im Martin-Luther-Gemeindehaus

19.30 Uhr

Probe des ökumenischen Kirchenchors im Martin-Luther-Gemeindehaus

### Mittwoch, 12. September

7.30 Uhr

Vorbereitung Einschulungsgottesdienst im Martin-Luther-Gemeindehaus

15.15 – 16.30 Uhr

**Kein** Konfirmandenunterricht Gruppe I im Martin-Luther-Gemeindehaus

16.45 – 18.00 Uhr

**Kein** Konfirmandenunterricht Gruppe II im Martin-Luther-Gemeindehaus

### Donnerstag, 13. September

14.00 Uhr

Einschulungsgottesdienst der Friedrich-Silcher-Schule in der katholischen Kirche St. Klara (Pfr. Phan)

15.00 Uhr

Seniorenachmittag im Martin-Luther-Gemeindehaus (siehe redaktioneller Teil)

17.00 – 18.30 Uhr

Mädchenjungschar ab 5. Klasse im Martin-Luther-Gemeindehaus

19.30 Uhr

Elternkreis: „Theodor Fontane – Leben und Werk“ im Martin-Luther-Gemeindehaus

### Freitag, 14. September

9.00 Uhr

Krabbelgruppe im DiBo

17.00 – 18.30 Uhr

Gemischte Jungschar 1. – 5. Klasse im Martin-Luther-Gemeindehaus

### Samstag, 15. September

9.00 Uhr

Einschulungsgottesdienst der Ludwig-Uhland-Schule in der Evangelischen Kirche (Pfr. Wittig)

10.00 Uhr

KiGo-Planung im Martin-Luther-Gemeindehaus

### Sonntag, 16. September 16. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr

Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Birkenfeld (Prädikant Joachim Bachteler)

### Elternkreis am 13. September 2018

Um **19.30 Uhr** trifft sich der Elternkreis im Martin-Luther-Gemeindehaus. Thema: Theodor Fontane, Leben und Werk, Referentin Silke Strack

### Seniorenachmittag am Donnerstag, 13. September 2018 um 15:00 Uhr

im Martin-Luther-Gemeindehaus „...dass sie nun so fröhlich sind“. Ein heiter-besinnlicher **Mundart-Nachmittag** mit Rosie und Wolfgang Müller. Ja, **der Wolfgang Müller**, bekannt vom SWR4 Baden Radio